

eCH-0208 HERMES Programmmanagement Methode

Name	HERMES Programmmanagement Methode
eCH-Nummer	eCH-0208
Kategorie	Standard
Reifegrad	Verbreitet
Version	1.1
Status	Genehmigt
Beschluss am	2017-11-29
Ausgabedatum	2017-12-11
Ersetzt Version	1.0 Minor Change
Voraussetzungen	eCH-0054 V2.0
Beilagen	Referenzhandbuch Programmmanagement HERMES 5 170913 A5.pdf
Sprachen	Deutsch (Original), Französisch (Übersetzung)
Autoren	Fachgruppe HERMES André Bürki, Informatiksteuerungsorgan des Bundes ISB, and-re.buerki@isb.admin.ch Bernhard Kruschitz, BKI AG, bkruschitz@bki.ch
Herausgeber / Vertrieb	Verein eCH, Mainaustrasse 30, Postfach, 8034 Zürich T 044 388 74 64, F 044 388 71 80 www.ech.ch / info@ech.ch

Zusammenfassung

Das Programmmanagement besteht aus drei Programm-Phasen, die notwendigen Rollen sind definiert und es stehen vordefinierte Organisationsformen zur Verfügung, die einfach an konkrete Programmabläufe angepasst werden können. Ebenso werden hilfreiche Checklisten, Ergebnisvorlagen und ein Online-Tool angeboten.

Inhaltsverzeichnis

eCH-0208 HERMES Programmmanagement Methode	1
1 Einleitung	3
1.1 Status	3
1.2 Anwendungsgebiet	3
2 Beschreibung des Standards	3
2.1 Überblick	3
2.2 Vorteile	3
2.3 Schwerpunkte.....	4
3 Sicherheitsüberlegungen	4
4 Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter	5
5 Urheberrechte	5
Anhang A – Referenzen & Bibliographie	6
Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung	6
Anhang C – Abkürzungen und Glossar	6
Anhang D – Änderungen gegenüber Vorversion	6

1 Einleitung

1.1 Status

Genehmigt: Das Dokument wurde vom Expertenausschuss genehmigt. Es hat für das definierte Einsatzgebiet im festgelegten Gültigkeitsbereich normative Kraft.

1.2 Anwendungsgebiet

Mit der Methode für Programmmanagement mit HERMES können komplexe Vorhaben in den Bereich Informatik, Dienstleistung, Service und Geschäftsorganisationen durchgeführt werden. E-Government-Projekte auf allen Ebenen (Bund, Kantone und Gemeinden) sind mit HERMES gut unterstützt. HERMES ist in den generischen Prozess "Lösungen entwickeln" (P05 im der Bundesverwaltung) integriert und gewährleistet so eine gute Abwicklung von Programmen.

2 Beschreibung des Standards

2.1 Überblick

HERMES ist die Projektmanagementmethode für Informatik, Dienstleistung, Service und Geschäftsorganisationen und wurde von der schweizerischen Bundesverwaltung entwickelt. Die Methode steht als offener Standard vom Verein eCH jedem zur Verfügung. Bereits zahlreiche Kantone, Städte, Lehrinstitute und Privatunternehmer haben HERMES eingeführt. Die HERMES-Methode für Programmmanagement ist in Anlehnung an den Standard eCH-0054 erstellt worden. Beim Programmmanagement wurde der Fokus auf die Bedürfnisse und Anforderungen der Benutzerinnen und Benutzer gelegt. Sie wurden bei der Erarbeitung stark mit einbezogen. Daraus resultiert, dass die neue Ausgabe einfach anzuwenden ist.

2.2 Vorteile

- Unterstützung der Strategien und Ziele der Stammorganisation
- Berücksichtigung der Interessen aller Anspruchsgruppen
- Umsetzen von komplexen und exponierten Vorhaben
- bewusster Umgang mit Risiken
- effizienter und nachhaltiger Mitteleinsatz
- klare Verantwortlichkeiten der Rollen von Steuerung und Führung
- Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Programmdurchführung
- Qualitätssicherung, hinsichtlich der Programmergebnisse und Einhaltung von Standards und Vorgaben

2.3 Schwerpunkte

Es handelt sich um eine Gesamtlösung, die den vielfältigen Bedürfnissen eines modernen Programmmanagements entgegenkommt, und enthält folgende Elemente:

Methode

- Das Referenzhandbuch dokumentiert die Methode und ist gedruckt und online verfügbar.
- Die Methode ist analog aufgebaut wie die HERMES Projektmanagement-Methode.

HERMES online

- Dokumentvorlagen und Checklisten ermöglichen die rasche Anwendung.
- Zwei Organisationsformen sind detailliert beschrieben und können modelliert werden.
- Es stehen Hilfsmittel zur Verfügung.

Erfahrungsaustausch

- Regelmässige Veranstaltungen regen den Austausch und das Networking an.
- Mit Newsletter und über Social Media werden Benutzer und Interessenten über Neues informiert.
- HERMES-Anwender lassen ihre Erfahrungen und Wünsche in die Weiterentwicklung einfließen.

Standardisierung

- Neue Entwicklungen werden durch eCH standardisiert.
- Die Anwender sind in der HERMES-Fachgruppe vertreten.

3 Sicherheitsüberlegungen

HERMES beinhaltet die notwendigen Aktivitäten zur Informationssicherheit und zum Datenschutz (ISDS) während des Projekts.

4 Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter

eCH-Standards, welche der Verein **eCH** dem Benutzer zur unentgeltlichen Nutzung zur Verfügung stellt, oder welche **eCH** referenziert, haben nur den Status von Empfehlungen. Der Verein **eCH** haftet in keinem Fall für Entscheidungen oder Massnahmen, welche der Benutzer auf Grund dieser Dokumente trifft und / oder ergreift. Der Benutzer ist verpflichtet, die Dokumente vor deren Nutzung selbst zu überprüfen und sich gegebenenfalls beraten zu lassen. **eCH**-Standards können und sollen die technische, organisatorische oder juristische Beratung im konkreten Einzelfall nicht ersetzen.

In **eCH**-Standards referenzierte Dokumente, Verfahren, Methoden, Produkte und Standards sind unter Umständen markenrechtlich, urheberrechtlich oder patentrechtlich geschützt. Es liegt in der ausschliesslichen Verantwortlichkeit des Benutzers, sich die allenfalls erforderlichen Rechte bei den jeweils berechtigten Personen und/oder Organisationen zu beschaffen.

Obwohl der Verein **eCH** all seine Sorgfalt darauf verwendet, die **eCH**-Standards sorgfältig auszuarbeiten, kann keine Zusicherung oder Garantie auf Aktualität, Vollständigkeit, Richtigkeit bzw. Fehlerfreiheit der zur Verfügung gestellten Informationen und Dokumente gegeben werden. Der Inhalt von **eCH**-Standards kann jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden.

Jede Haftung für Schäden, welche dem Benutzer aus dem Gebrauch der **eCH**-Standards entstehen ist, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.

5 Urheberrechte

Wer **eCH**-Standards erarbeitet, behält das geistige Eigentum an diesen. Allerdings verpflichtet sich der Erarbeitende sein betreffendes geistiges Eigentum oder seine Rechte an geistigem Eigentum anderer, sofern möglich, den jeweiligen Fachgruppen und dem Verein **eCH** kostenlos zur uneingeschränkten Nutzung und Weiterentwicklung im Rahmen des Vereinszweckes zur Verfügung zu stellen.

Die von den Fachgruppen erarbeiteten Standards können unter Nennung der jeweiligen Urheber von **eCH** unentgeltlich und uneingeschränkt genutzt, weiterverbreitet und weiterentwickelt werden.

eCH-Standards sind vollständig dokumentiert und frei von lizenz- und/oder patentrechtlichen Einschränkungen. Die dazugehörige Dokumentation kann unentgeltlich bezogen werden.

Diese Bestimmungen gelten ausschliesslich für die von **eCH** erarbeiteten Standards, nicht jedoch für Standards oder Produkte Dritter, auf welche in den **eCH**-Standards Bezug genommen wird. Die Standards enthalten die entsprechenden Hinweise auf die Rechte Dritter.

Anhang A – Referenzen & Bibliographie

Links www.hermes.admin.ch Methoden Grundlage

Referenzhandbuch Programmmanagement mit HERMES 5,
2., überarbeitete Auflage, 09/2017

Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung

ISB Verantwortlich für die Entwicklung und das Pflege der Methode
HERMES

HERMES Fachexperte Eine Gruppe von rund 20 HERMES Experten haben die Erstel-
lung der Methode begleitet.

eCH Fachgruppe Siehe Online www.ech.ch
HERMES

Anhang C – Abkürzungen und Glossar

HERMES Begriffsliste in www.hermes.admin.ch (Rubrik Informieren, Ergänzungen)
4 Sprachen

Anhang D – Änderungen gegenüber Vorversion

- Änderungen von der Version 1.0 zur Version 1.1:

In der vorliegenden Version des überarbeiteten Referenzhandbuchs für Programmmanage-
ment wurden nur Beschreibungen präzisiert und das Format für Ausgabe eines druckbaren
Buches vorgenommen.

Der Standard ech-0208 umschreibt nur noch den Rahmen des Produkts, nicht aber mehr
den Inhalt. Damit wird eine einfachere Wartung der Inhalte des Buchs sowie der Online
Webseite in deutsch und französisch ermöglicht.